4 ANHANG

4.1 Anhang1 → Wettbewerbsplakat

(auf A4-Format verkleinert!)



4.2 Anhang2 → Homepagetext

GALILEO 1

NATURWISSENSCHAFTSWETTBEWERB 2008/09

VORWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Forschung und Innovation haben in Österreich einen großen Stellenwert. Der Technik und den Naturwissenschaften kommt hier eine zentrale Bedeutung zu. Sie werden deshalb auch besonders gefördert. Mit Erfolg, wie die steigende Zahl von Studentinnen an Fachhochschulen und Universitäten in technischen Studienrichtungen zeigt. Es ist uns wichtig diesen Trend aufrecht zu erhalten und auch Mädchen für die Technik zu begeistern.

Beobachtet man Personen beim selbstständigen Forschen und Entdecken, wird schnell klar, welche Faszination naturwissenschaftliche Experimente ausüben können. Neugierig werden verschiedene Experimente ausprobiert und gespannt die Ergebnisse erwartet. Der Naturwissenschaftswettbewerb 08/09 der Pädagogischen Hochschule Burgenland in Kooperation mit IMST widmet sich genau dieser Faszination.

Ziel dieses Wettbewerbs ist es, die Lust am Experimentieren zu fördern und dabei die Kreativität bei Schülerinnen und Schülern herauszufordern

Gesucht wird dein Experiment, deine Untersuchung oder auch dein kleiner Forschungsbericht mit deinen Ideen aus dem Bereich der Biologie, der Chemie oder der Physik zum Themengebiet **ENERGIE!**

Lass deiner Kreativität freien Lauf, setze deine Ideen selbstständig um, begeistere Eltern, Freunde und Mitschüler davon, mache Lehrer und Lehrerinnen neugierig und versuche diese auch zum Mitmachen an diesem Wettbewerb anzuregen.

Mach mit und gewinne einen der vielen tollen Preisen. Viel Erfolg und vor allem viel Spaß beim Experimentieren!

Paul Fraller
(Gesamtkoordinator Galileo1)

PROJEKTDETAILS

Teilnahmeberechtigung

Dieser Wettbewerb wird in zwei Altersgruppen an allen allgemein bildenden Schulen des Burgenlandes durchgeführt und jede/r Schüler/in die/der Freude am Experimentieren bzw. Forschen hat, ist eingeladen daran teilzunehmen.

- **1. Altersgruppe:** Schüler und Schülerinnen der 7. + 8. Schulstufe
- 2. Altersgruppe: Schüler und Schülerinnen von der 9. bis zur 12. Schulstufe

Unter folgendem Link <u>www.ph-burgenland.at/Galileo1/Anmeldung</u> kannst du dich online anmelden. (**Anmeldeschluss 25. März 2009**)

Das **Thema** des Naturwissenschaftswettbewerbs 2008/09 lautet:

ENERGIE

Teilnahmebedingungen

Zu dem Themengebiet Energie kannst du ein Experiment entwickeln und herstellen, oder in deiner Umgebung Untersuchungen zu diesem Thema durchführen und dokumentieren. Du kannst auch einen kleinen Forschungsbericht erstellen.

Einzelne Arbeitsschritte beziehungsweise Abläufe sollst du schriftlich festhalten und deinem Projekt bei der Abgabe (Frist beachten!) beifügen. Die Aufzeichnung deiner Arbeitsschritte soll eine A4 Seite nicht überschreiten und nur die wichtigsten Punkte beinhalten.

Dein Experiment soll funktionstüchtig, transportabel und wiederausführbar sein.

Es muss sichergestellt sein, dass vom Experimentieren keine Gefährdung für den Benutzer ausgeht und mechanische Teile, Experimentiermaterialien etc. so angelegt werden, dass auch bei oftmaliger Benützung die Konstruktion unbeschädigt bleibt.

Die Forschungsberichte bzw. Untersuchungen können durch einzelne Fotos bereichert werden. Diese werden nicht als Teil des Dokumentationsberichtes im Umfang von 3 bis 8 Seiten gezählt. Erklärende Texte sollen möglichst sparsam eingesetzt werden.

Alle Projekte werden von einer Jury begutachtet und in den verschiedenen Bereichen bewertet, und die Gewinner in beiden Altersgruppen ermittelt. Alle Teilnehmerinnen erhalten Urkunden (siehe: Anhang_Urkunde) und schöne Preise. Partnerfirmen des Wettbewerbs sind anschließend angehalten eure Projekte, Ideen aufzugreifen, weiterzuentwickeln und gegebenenfalls umzusetzen.

Unterstützung durch Eltern, Freunde bzw. Schule ist erlaubt, muss aber bei den einzelnen Arbeitsschritten angegeben werden, da sich die Jury jederzeit vorbehält, dich persönlich zu deinem Projekt zu befragen.

PROJEKTDATEN

Anmeldefrist: 09.03.2009 – 02.04.2009

Projekteinreichung: bis 20.05.2009

Siegerehrung: 04.06.2009*

Im Konferenzraum der Pädagogischen Hochschule Burgenland

*Die Siegerehrung findet öffentlich statt unter Beisein medialer Vertreter, Sponsoren dieses Projektes, sowie den durchführenden Organen seitens der Pädagogischen Hochschule Burgenland und des Landesschulrates für Burgenland.

Abgabe der Projekte

An jeder Schule gibt es eine Kontaktperson. Diese sammelt die Projekte und leitet diese an die Jury weiter. Gewinner werden schließlich rechtzeitig über diese Kontaktperson benachrichtigt und zur Siegerehrung eingeladen.

Ansprechpartner für die einzelne Schule:

BG Neusiedl: Mag Andreas Wenth

Gymnasium der Diözese Eisenstadt: Mag Robert Weiss

BG Eisenstadt Kurzwiese: Mag Paul Fraller

ORG Theresianum Eisenstadt: Mag Rudolf Werner

BG Mattersburg: Mag Magdalena Kadnar

BG Oberpullendorf: Mag Christof Trimmel

BG Oberschützen: Mag Eduard Wagner

Evangelisches RG Oberschützen: Mag Arno Bundschuh

Zweisprachiges BG Oberwart: Mag Eva Schöck

Borg Güssing: Mag Jürgen Grof

Borg Jennersdorf: Mag Ilse Gallaun

Bakip Oberwart DI Dr Susanne Jaklin-Farcher

4.3 Anhang3 → Bewertungstabelle

Bewertungskriterien						
Name:	Klasse:	Titel:				
Punktevergabe:						
3 Punkte für <u>hervorragend</u> , 2 Punkte für <u>gut</u> , 1 Punkt für <u>akzeptabel</u> , 0 Punkte <u>mangelhaft</u>					angelhaft	
(zutreffendes ankreuzen)						
0 Experiment:	0 Forsch	ungsberio	cht 0	Untersu	ıchung	
(Jedes Jurymitglied trägt seine Abkürzung in die entsprechende Spalte ein!)						
A für Andreas Wippel, U für Ursula Strassmayr, J für Johann Zakall,						
E für Eduard Wagner, G für Jürgen Grof, M für Margarete Patzelt					atzelt	
		Hervor-	Gut	Akzept-	Mangel-	
		ragend	Out	abel	haft	
Originalität						
Das Projekt wurde noch nicht veröffentlicht						
Idee						
Inwieweit trifft die Idee das Thema Energie und kann es im Alltag umgesetzt werden? Überlegungen zum Energiebegriff						
Ausführung						
Wie viel Mühe wurde der Herstellung beigemessen, Richtigkeit der Angaben						
Durchführung						
Reproduzierbarkeit, Funktionsfähigkeit,						
Struktur, Genauigkeit, logischer Aufbau						
Arbeitsaufwand						
Stundenaufwand, Kostenaufwand (wenig = gut) des Projektes						
Effizienz						
Problemvorstellungen mit dokumentierten Lösungsvorschlägen						
Dokumentation						
Layout, Aufbau und Ausführung de	s Berichtes					
Gesamtpunktezahl:						

4.4 Anhang4 → Einladung - Jurybewertung



Galileo 1 IMST Projekt 2008/09



Herzliche Einladung zur

Bewertung der Projektarbeiten des naturwissenschaftlichen Wettbewerbes GALILEO 1

<u>Termin:</u> Donnerstag, 28. Mai 2009, 14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Pädagogische Hochschule Burgenland,

Thomas Alva Edison Strasse 1, 7000 Eisenstadt,

Seminarraum 3

Ziele:

- Information zu den Wettbewerbsergebnissen
- Einteilung der Projekte in die fachwissenschaftlichen Gruppen
- Bewertung entsprechend den Bewertungskriterien
- Argumentation und Begründung der Bewertungsergebnisse im Plenum

Jurymitglieder:

Mag. Margarete Patzelt	Mag. Johann Zakall
Mag. Andreas Wippel	Mag. Jürgen Grof
Mag. Ursula Strassmayr	Mag. Eduard Wagner
Mag. Neuwirth Jürgen	Mag. Paul Fraller

Für die Pädagogische Hochschule Burgenland:

Mag. Inge Strobl-Zuchtriegl

Vizerektorin